



Familiengärtner-Verband Bern FGVB

# Jahresbericht 2017

Gründung Verband 1932

Internet: [www.fgvb.ch](http://www.fgvb.ch)

## Inhaltsverzeichnis

JAHRESBERICHT .....	1
SCHATZUNGSKOMMISSION.....	4
MITGLIEDERBESTAND.....	5
MITGLIEDER DES VORSTANDES .....	6
EHRENMITGLIEDER.....	7
JAHRESRECHNUNG 2017 .....	8
REVISORENBERICHT 2017 .....	10
BUDGET 2018 .....	11
VERBANDSBEITRAG JE PÄCHTER/PÄCHTERIN 2018 .....	12

## Jahresbericht

Nach dem Rücktritt von Claire Neuhaus konnten wir mit Sabaranjan Kandasamy einen neuen Kassier für unseren Verband gewinnen. Somit startete unser Verband mit einem kompletten Vorstand in die Verbandsgeschäfte.

Auch im verflossenen Jahr war die Zonenplanänderung Viererfeld/Mittelfeld ein Geschäft, das unseren Verband recht stark beanspruchte. Wie bereits im Jahresbericht 2016 erwähnt, haben wir mit Stadtgrün Bern eine Vereinbarung zusammenstellen können, worin die Stadt Bern rechtlich-verbindlich garantiert, dass auf den heutigen beiden Grundbuchblättern die Familiengartenareale erhalten bleiben. Aus diesem Grunde zogen wir am 31. Januar 2017 unsere Einsprache zurück. Diese Vereinbarung sollte für das Jahr 2017 noch von Vorteil sein.

Am 6. März 2017 hat das Amt für Gemeinden und Raumordnung des Kantons Bern die 61 Einsprachen der Zonenplanänderung Viererfeld/Mittelfeld abgewiesen. Dank der Vereinbarung mit der Stadt Bern traf uns dieser Entscheid nicht.

Zusammen mit Marlise Weder, Präsidentin FGV Brückfeld-Enge engagierten wir uns in der Spurguppe des Teilprojektes «Freiraum», welche sich daneben noch aus Interessenvertretern von Stadtgrün Bern, Fussballverband, Fachstelle Sozialplanung Bern, Quartierkommission Länggasse, Burgerspittel, Wohnbaugenossenschaften Schweiz sowie Bewohner des Rossfeld zusammensetzte. Dieses Interessengremium tagte viermal. Die breite Abstützung unserer Forderungen erreichten wir mit zwei Workshops mit circa 100 respektive 60 Teilnehmern. Die Teilnehmer setzten sich neben der Spurguppe zusammen aus Bewohner der betroffenen Quartiere, der Familiengärtner, der Politik und von Verbänden. In

intensiven Tischdiskussionen wurden Resultate erarbeitet, welche abschliessend gemeinsam zusammengestellt wurden. Diese Workshops wurden durch eine externe Projektleitung geführt.

Es stellte sich schnell heraus, dass die Begehrlichkeiten grösser sind als der zur Verfügung stehende Freiraum. Die zugesicherten Flächen für die Familiengärten und den Sportplatz beanspruchen 40 Prozent der als Freiraum nutzbaren Fläche.

Zusätzlich fanden zwei «runde Tische» statt, welche aus Vertretern der Spurguppe, Politik und Verbänden aus allen 6 Projekten bestand. Es gab folgende Teilprojekte: «Areal und Wohnbaustrategie», «Planung und Städtebau», «Verkehr und Umwelt», «Infrastruktur und Energie» sowie «Schul- und Sportanlagen».

Aus den Resultaten der einzelnen Teilprojekte erstellte das Stadtplanungsamt der Stadt Bern zusammen mit der externen Projektleitung ein Dossier aus Plan und Text als Grundlage für den städtebaulichen Wettbewerb.

Am 15. Mai 2011 (!! ) haben die Familiengärtner in Bern die vorletzte Abstimmung verloren. Damals ging es um die Überbauung auf dem Areal der Familiengärten Mutachstrasse. Wegen dem hohen Grundwasserspiegel auf diesem Areal konnte bisher noch nicht mit dem Bau des neuen Quartiers begonnen werden. Nun steht aber fest, dass die Familiengärten Ende 2018 definitiv aufgehoben werden und die Bauarbeiten im Jahre 2019 beginnen werden.

Im Dezember 2017 konnten wir mit Unterstützung von Stadtgrün Bern alle Pächterinnen und Pächter zu Schnittkursen von Obstbäumen, Sträuchern und Rosen für Anfang 2018 einladen. Zusätzlich wurden auch noch Basiskurse biologischer Pflanzenschutz angeboten. Das Interesse an diesen Kursen war überwältigend. Dies hatte zur Folge, dass für alle Schnittkurse statt nur am Vormittag jeweils

noch ein zweiter Kurs am Nachmittag organisiert wurde. Trotzdem mussten wir über 250 Kursanmeldungen auf den Winter 2018/2019 vertrösten.

Dank dem grossen Engagement der Vorstandsmitglieder besuchten wir in diesem Frühling 10 von 13 Haupt- oder Generalversammlungen.

Unsere Gartenberater haben in den Gartenarealen die Kurse «Naturnahes Gärtnern» durchgeführt. In den beiden ersten Jahren muss ein Neupächter die vier Module dieses Kurses besuchen.

An dieser Stelle möchten wir den Präsidenten der Verbandsmitglieder herzlich für das Vertrauen und die Unterstützung danken. Ebenfalls danken wir den Gartenberatern für ihre tollen Kurse und den Beitrag zum naturnahen Gärtnern. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Schatzungskommission, die Revisoren sowie Stadtgrün Bern für die gute Zusammenarbeit und für ihr Engagement zugunsten der Vereine und Genossenschaften auf dem Gebiet der Stadt Bern.

Zu guter Letzt ein grosses Danke meiner Vorstandskollegin Theres Länzlinger und meinem Vorstandskollegen Sabaranjan Kandasamy für ihren Einsatz und die Unterstützung.

Der Präsident

sig. Peter Scheidegger

## Schatzungskommission

Im vergangenen Jahr wurden in unseren Gartenarealen in der Stadt Bern und Umgebung 17 Gartenhäuser mit Garteneinrichtungen geschätzt.

Areal Jorden	5 Gartenhäuser
Areal Eymatt	5 Gartenhäuser
Areal Thormannmätteli	6 Gartenhäuser
Areal Löchligut	1 Gartenhaus

Folgende Schatzungsmitglieder waren im Einsatz:

Robert Lips und Giovanna Alonge von Stadtgrün Bern.

Koordinatorin im Namen des Familiengärtner-Verbandes Bern Theres Länzlinger.

Im Namen der Schatzungskommission danke ich allen Vereins- und Genossenschaftsvorständen für ihre Unterstützung.

Für die Schatzungskommission

sig. Theres Länzlinger

## Mitgliederbestand

Brückfeld Enge	295
Bümpliz	201
Burgfeld	82
Eymatt	116
Jorden	93
Löchligut	90
Moosseedorf	40
Bern-Nord	113
Bern-Ost	234
Selhofen	50
Bern-Südwest	477
Thormannmätteli	83
Zollikofen	80
<b>Total</b>	<b>1'954</b>

Der Mitgliederbestand entspricht der Anzahl bezahlten Jahresbeiträge je Verein/Genossenschaft.

## **Mitglieder des Vorstandes**

Zentralpräsident	Peter Scheidegger
Vizepräsidentin/Sekretärin	Theres Länzlinger
Kassier	Sabaranjan Kandasamy

## **Nicht im Vorstand**

Organisation Gartenwesen	Martin Blaser
--------------------------	---------------

## **Ehrenmitglieder**

	<b>Ernannt</b>
Johann Rudolf Schüpbach	1986
Helen Schäfer	1987
Werner Michel	2008
Hans Wagner	2014
Martin Blaser	2015
Christine Caflisch	2015

## Jahresrechnung 2017

<b>AKTIVEN</b>		<b>31.12.17</b>	<b>%</b>	<b>31.12.16</b>
1010	PC-Konto 30-691226-7	32'427.85	48.0%	32'937.90
1020	PC-Sparkonto 92-323659-2	6'877.30	10.2%	--
1030	CS Hauptkasse Sparheft 1819-20-1	--		6'876.11
1301	Noch nicht erhaltene Erträge	--		975.00
1710	CS Härtefonds 1819-20-2	--		13'552.04
1720	PC Konto 89-88861-7 Härtefonds	15'007.41	22.2%	--
1730	PC Konto 89-435324-0 PR-Fonds	13'279.82	19.6%	--
1750	CS Info/PR-Fonds 1819-20	--		12'499.48
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>67'592.38</b>		<b>66'840.53</b>

<b>PASSIVEN</b>		<b>31.12.17</b>	<b>%</b>	<b>31.12.16</b>
2300	Transitorische Passiven	480.00	0.7%	987.05
2301	Rückstellung für Gartenkursleitung	3'703.00	5.5%	2'700.00
2302	Jubiläumsfonds	1'651.00	2.4%	1'651.00
2303	Diverse Rückstellungen	--		3'803.00
2304	Eigenkapital ungebunden	28'737.96	42.5%	27'283.38
2305	Gewinn-/Verlustvortrag	--		--
2400	Eigenkapital Härtefond	15'007.41	22.2%	13'552.04
2500	Eigenkapital PR-Fonds	13'279.82	19.6%	12'499.48
	Gewinn	4'733.19	7.0%	4'364.58
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>67'592.38</b>		<b>66'840.53</b>

<b>AUFWAND</b>		<b>2017</b>	<b>%</b>	<b>2016</b>
6000	Beiträge SFGV	39'020.00	75.6%	38'480.00
6030	Ehrungen/Geschenke	200.00	0.4%	86.70
6200	Entschädigung Vorstand	2'940.00	5.7%	2'350.00
6210	Sitzungsgelder Vorstand + Arbeitsgruppe	1'393.60	2.7%	776.00
6220	Spesen Vorstand + Arbeitsgruppe	216.90	0.4%	290.90
6230	Spesen DV	1'200.50	2.3%	1'471.70
6510	Gartenkurs und Weiterbildung	1'106.40	2.1%	488.20
6513	Kursleiter-Entschädigung	4'005.00	7.8%	4'762.05
6530	Jubiläumsauslagen	--		200.00
6574	Aufwand Schatzungskommission	608.70	1.2%	570.00
6641	Büromaterial	94.75	0.2%	324.30
6700	Steuern	760.80	1.5%	--
6800	Spesen Post/Bank	62.35	0.1%	96.26
6900	Übriger Aufwand	--		240.00
<b>TOTAL AUFWAND</b>		<b>51'609.00</b>		<b>50'136.11</b>

<b>ERTRAG</b>		<b>2017</b>	<b>%</b>	<b>2016</b>
3200	Sektionsbeiträge	44'942.00	79.8%	48'200.00
3300	Gartenkursbeiträge Neupächter	7'750.00	13.8%	5'400.00
3400	Ertrag Schatzungskommission	850.00	1.5%	900.00
3500	Zinsen Post/Bank	0.19		0.69
3600	Übrige Erträge	2'800.00	5.0%	--
3701	Ertrag z.L. Härtefonds	1'455.37	2.6%	1.32
3702	Ausgleich Härtefonds	-1'455.37	-2.6%	-1.32
3800	Aufwand z.L. PR-Fonds	-675.00	-1.2%	--
3801	Ertrag z.L. PR-Fonds	1'455.34	2.6%	1.37
3802	Ausgleich PR-Fonds	-780.34	-1.4%	-1.37
<b>TOTAL ERTRAG</b>		<b>56'342.19</b>		<b>54'500.69</b>
Gewinn		4'733.19	8.4%	4'364.58

Bern, 18. Februar 2018

Der Kassier

sig. Sabaranjan Kandasamy

## **Revisorenbericht 2017**

Die unterzeichneten Revisoren haben die Abrechnung 2017 für die Zeit vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 am 10. März 2018 geprüft.

Die ausgewiesenen Aufwendungen und die Erträge entsprechen den Buchhaltungsunterlagen und den Belegen.

Der Ertragsüberschuss beträgt CHF 4'733.19

Dieser Betrag wird gemäss Statuten zu rund 1/3 auf die beiden Fonds und das Eigenkapital ungebunden übertragen. Nach der statutarisch vorgeschriebenen Überweisung von je CHF 1'575.00 auf den PR- und den Härtefonds verbleiben CHF 1'583.19 für das ungebundene Eigenkapital.

Die Bilanzsaldi stimmen mit den ausgewiesenen Postcheck- und Bankauszügen überein. Die Abrechnung erfolgte sauber und korrekt.

Wir empfehlen der Versammlung, die Jahresrechnung in der vorliegenden Form zu genehmigen und dem Kassier Déchargé zu erteilen.

Bern, 10. März 2018

sig. Christen Heinz

sig. Leibundgut Bruno

## Budget 2018

<b>ERTRAG</b>	<b>Budget</b>
Sektionsbeiträge	42'000.00
Gartenkursbeiträge Neupächter	7'500.00
Ertrag Schatzungskommission	850.00
Übrige Erträge	3'250.00
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>53'600.00</b>

<b>AUFWAND</b>	<b>Budget</b>
Beiträge SFGV	38'200.00
Ehrungen/Geschenke	200.00
Entschädigung Vorstand	2'900.00
Sitzungsgelder Vorstand + Arbeitsgruppe	1'500.00
Spesen Vorstand + Arbeitsgruppe	200.00
Spesen DV	1'300.00
Gartenkurs und Weiterbildung	1'200.00
Kursleiter-Entschädigung	4'000.00
Aufwand Schatzungskommission	650.00
Büromaterial	100.00
Spesen Post/Bank	100.00
Übriger Aufwand	500.00
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>50'850.00</b>
<b>Gewinn</b>	<b>2'750.00</b>

Die Kosten für den «Basiskurs biologischer Pflanzenschutz» werden je zur Hälfte von Stadtgrün Bern und dem Familiengärtnerverband Bern übernommen. Für den FGVB entstehen somit Kosten von etwa CHF 2'500.00. Dieser Betrag wird aus der Rückstellung für Gartenkursleitung bezahlt; somit haben diese Kosten keinen Einfluss auf den Gewinn der Verbandsrechnung.

## **Verbandsbeitrag je Pächter/Pächterin 2018**

Beitrag Familiengärtner-Verband	CHF	2.00
Beitrag Schweizer Familiengärtner-Verband	CHF	20.00
<b>Total</b>	<b>CHF</b>	<b>22.00</b>

Der Verbandsbeitrag wird in Zukunft um CHF 1.00 von CHF 5.00 auf CHF 4.00 reduziert.

Wegen der Auflösung des Jubiläumsfonds sowie einer Nachzahlung für die Gartenberatung der Jahre 2016/2017 wird der Verbandsbeitrag im 2018 um weitere CHF 2.00 von CHF 4.00 auf CHF 2.00 reduziert.